

Jezioro Binowskie (Binower See)



Jezioro Binowskie liegt im westlichen Teil von Pobrzeże Szczecińskie, im südwestlichen Teil von Puszcza Bukowa (Buchheide) und in den Grenzen vom Landschaftsschutzpark Szczeciński Park Krajobrazowy "Puszcza Bukowa". See liegt in der Gemeinde Stare Czarnowo, im Landkreis Gryfino, im westlichen Rand vom Dorf Binowo. Zum See führt von Szczecin Straße 119 in Richtung Chlebowo, dort biegen Sie östlich ab, in Richtung Binowo. Zum See führen auch Wanderwege mit den Wegweisern: roter Szlak Nadodrzański, grüner Szlak Woja Żeliszawa und gelber Szlak Artyleryjski im. 2 Łużyckiej Dywizji Artylerii WP, sowie Fahrradwege und Pferdewege.

Jezioro Binowskie ist ein abflußloser See. Seine Fläche beträgt 52,4ha und Wasserspiegel befindet sich auf der Höhe von 40,5 m ü. NHN. Seine Länge beträgt 1300m und Breite 730m. Küstenlinie ist 4125m lang. See ist ziemlich seicht, durchschnittliche Tiefe beträgt 5,5 m und maximale Tiefe 9,4m. Sie können dort tauchen, aber 5m unter dem Wasserspiegel ist wegen dem schlammigen Boden nicht besonders durchsichtig. Westliche Küsten sind trocken und

DETAILLIERTE INFORMATIONEN

ADRESSE

BEREICH

52 [ha]

BEREICH

4 [km]

KOORDINATEN

53.3098655288, 14.6370550808
53° 18' 36", 14° 38' 13"



Navigieren zu



An der Karte zeigen

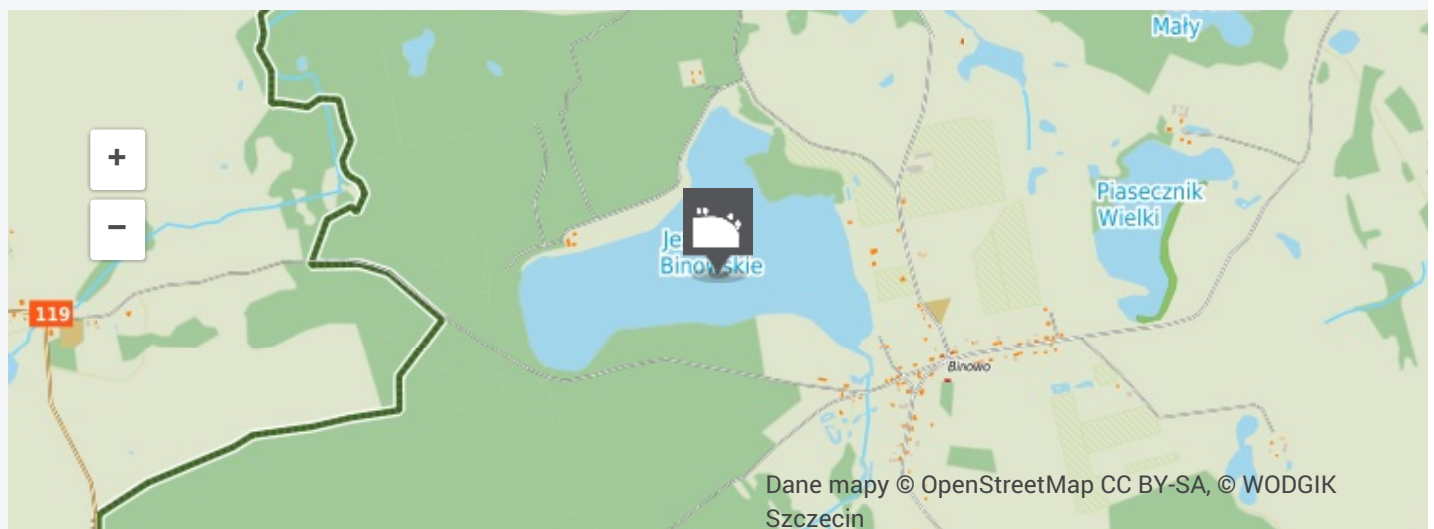


[Zu Reiseroute hinzufügen](#)

waldig. Östliche und nördliche Küsten sind dagegen sumpfig, mit den Schilfrohren und Röhrichten bewachsen. Früher war See ideal rein und wurde von den vielen seltenen Pflanzenarten bewachsen, u.a. Biegsames Nixenkraut, Grundnessel und Europäischer Strandling. Im See lebten auch viele Süßwasserfischarten und Krebse. See war sogar als Naturschutzgebiet vorgesehen. Leider gibt es hier immer zunehmende Wasserverschmutzung, die zu den unanwendbaren Schäden führt. Es sind schon alle Maränen und Bodenrenken ausgestorben, Wasser wird zu stark fruchtbar und es gibt großen Bodenbelag von der Fäulnisschlamm (Sapropel). Es kann in der Zukunft sogar dazu führen, dass See wird sich in Niedermoore verändern. Jetzt ist es aber noch nicht so schlimm. Es gibt hier immer noch Charophyta, große Wassermoose, die Unterwasserwiesen bilden und als schönste Wassermoose in Polen anerkannt sind. Wasser gehört zur 2. Reinheitsklasse und Angler können immer noch angeln.

An Jezioro Binowskie gibt es noch mehr Attraktionen. An der westlichen Küste gibt es einen Platz für Feldlager und an der nördlichen befinden sich Erholungszentren. In Binowo befindet sich Grasstrand und Badestelle ohne Rettungsschwimmer. Für aktive Touristen gibt es den Golfplatz mit 18 Löchern, den Trainingsplatz mit 9 Löchern, Putting Green und Driving Range, sowie Gestüte und Reitschule.

Geolocation



KOMMENTARE

Melden Sie um einen Kommentar hinterlassen an.

